



# KANIEDENTA

Ihr Partner für Qualität



Kaniedenta · Dentalmedizinische Erzeugnisse GmbH & Co. KG  
Zum Haberland 36 · D-32051 Herford  
Postfach 2022 · D-32010 Herford

Tel. 05221-34550 · Fax 05221-345511  
E-Mail: info@kaniedenta.de  
Internet: www.kaniedenta.de

## Relino<sup>®</sup> soft Direktunterfütterung

### Vinylpolysiloxan für die dauerhafte, weichbleibende Langzeitunterfütterung

# CE 0482 - Gebrauchsinformation

**Allgemeines:**

**Relino<sup>®</sup> soft** ist ein additionsvernetztes Silikon zur schnellen, mühelosen Anfertigung von permanent weichbleibenden Unterfütterungen direkt in der Praxis oder indirekt im Labor. **Relino<sup>®</sup> soft** wird in der Sicherheitskartusche automatisch gemischt und ist für alle PMMA-Kunststoffe geeignet. Der neuentwickelte **Relino<sup>®</sup> soft Primer** gewährleistet dabei eine zuverlässige Haftvermittlung zwischen Prothesenkunststoff und weichbleibendem Unterfütterungssilikon. Zur Versiegelung der Oberfläche dient das 2-Komponentensystem **Relino<sup>®</sup> soft Politurlack**, welches mit dem Unterfütterungssilikon **Relino<sup>®</sup> soft** eine optimale Verbindung eingeht. Aufgrund der guten mechanischen Eigenschaften von **Relino<sup>®</sup> soft** wird eine hohe Stabilität bei der Kaubelastung garantiert.

**Indikation:**

- Relino<sup>®</sup> soft** kann im direkten oder indirekten Verfahren eingesetzt werden
- zur Erstellung von dauerhaft weichbleibenden Unterfütterungen
  - zur Unterfütterung von Interimsprothesen bei frischen Extraktionen
  - zum Ausgleich von Schleimhautbezirken mit unterschiedlicher Resilienz
  - als Schleimhautkonditionierer bei Prothesenstomatitis
  - zur Entlastung von scharfen Knochenkanten

**Vorbereitung der Prothese:**

Generell ist eine alte, vorhandene Unterfütterung vollständig zu entfernen. Anschließend die Oberfläche mit einer Fräse in der gewünschten Schichtstärke des weichbleibenden Unterfütterungsmaterials abschleifen. Für einen sauberen vestibulären Übergang vom weichbleibenden Unterfütterungsmaterial zum Prothesenkunststoff wird empfohlen, eine rechtwinklige Kante (ca. 2 mm bis 3 mm, mindestens jedoch 1 mm) einzuschleifen. **Die zu unterfütternden Flächen aufrauen!** Retraktions- und Mundspüllösungen, Lokalanästhetika, Speichel, Feuchtigkeit und Fett verhindern eine Haftung von **Relino<sup>®</sup> soft** auf der Prothese. Rückstände hiervon sind vor dem Aufbringen des **Relino<sup>®</sup> soft Primers** mit reinem Alkohol vollständig zu entfernen. Die Prothese nach der Reinigung sorgfältig und gründlich trocknen.

**Vorbereitung der Sicherheitskartusche:**

Kartusche in das Auftragsgerät einsetzen, den Verschluss der Sicherheitskartusche entfernen und durch eine Sicherheitskanüle ersetzen. Beim erstmaligen Gebrauch der **Relino<sup>®</sup> soft** Sicherheitskartusche ist eine minimale Menge (etwa die Größe einer Erbse) des zuerst austretenden Materials zu verwerfen. Prüfen Sie vor jeder Anwendung die Kartusche auf gleichmäßige Förderung. Die gebrauchte Sicherheitskanüle dient bis zur nächsten Applikation als Verschluss. **Auf keinen Fall den Originalverschluss der Sicherheitskartusche erneut verwenden!** Hierdurch kann eine unbeabsichtigte Aushärtung durch Kontamination von Basis- und Katalysatorpaste hervorgerufen werden.

**Haftvermittlung:**

Die gesäuberten, aufgerauten, zu unterfütternden Flächen gleichmäßig und vollständig mit **Relino<sup>®</sup> soft Primer** bestreichen. Primer in dünner, gleichmäßiger Schicht auf die trockene, fettfreie (s.o.) Prothesenoberfläche auftragen. **Relino<sup>®</sup> soft Primer** mindestens 1 Minute trocknen lassen. **Hinweis:** Durch zu reichliche Verwendung von **Relino<sup>®</sup> soft Primer** verringert sich die Haftfähigkeit. Flasche unmittelbar nach Gebrauch wieder sorgfältig verschließen.

**Direkte Unterfütterung der Prothese:**

Das automatisch gemischte **Relino<sup>®</sup> soft** direkt aus der Kartusche gleichmäßig und flächendeckend auftragen (Schichtstärke mind. 2 mm). Die beschichtete Prothese nach **spätestens einer Minute** (Ende der Verarbeitungszeit) wieder in den Mund des Patienten einsetzen. Der Patient sollte den Mund in normal starker Okklusion schließen. Während des Abbindevorgangs können die aktiven und passiven Funktionsbewegungen durchgeführt werden. Empfohlene Mundverweildauer: mindestens 3 Minuten. Der Abbindeprozess ist nach circa 4 ½ Minuten abgeschlossen.

**Materialien und Lieferformen:**

A.-Nr.	Artikel
2320	<b>Relino<sup>®</sup> soft Unterfütterungssset</b> 50 ml Sicherheitskartusche, 5 ml Primer, 2 x 5 ml Politur, inkl. 10 Sicherheitskanülen, 10 Politurpinsel, 1 Mischpalette

**Indirekte Unterfütterung im Labor :**

Die zu unterfütternde Prothese in die Kuvette einbetten. Die Prothese aus der Kuvette entnehmen und wie oben erläutert vorbereiten. Das Gipsmodell mit einer handelsüblichen Kunststoffisolierung bestreichen. **Relino<sup>®</sup> soft** aus der Kartusche flächendeckend auf den zu unterfütternden Prothesenbereich applizieren (Schichtstärke ca. 1 mm mehr als zuvor weggefräst wurde). Kuvette mit Gegenconter schließen und bei leichtem Pressdruck ca. 30 Minuten unter der Presse stehen lassen oder alternativ 10 Minuten bei 40 bis 45 °C in den Drucktopf stellen. **Hinweis: Verwenden Sie keine Latex-Handschuhe, da diese die Abbindereaktion der Polyvinyle beeinträchtigen kann.**

**Ausarbeitung der Prothese:**

Nach der Aushärtung von **Relino<sup>®</sup> soft** überschüssiges Material mittels Schere, Skalpell oder rotierendem Instrument entfernen. Anschließend **Relino<sup>®</sup> soft** mit einem für Silikone geeigneten Schleifkörper bearbeiten (z.B. Kaniedenta **Relino<sup>®</sup>** Schleifkörper, Artikel 2326).

**Versiegelung und Lackierung der Prothese:**

Zum Glätten der beschliffenen Funktionsränder den beiliegenden **Relino<sup>®</sup> soft Politurlack** (Basis- und Katalysatorflüssigkeit) verwenden. Aus beiden Flaschen je 5 Tropfen Basis- bzw. Katalysatorflüssigkeit in die mitgelieferte Mischpalette geben, mit einem Pinsel mischen und auf die Prothese auftragen. Die lackierten Flächen 5 Minuten trocknen lassen.

**Reinigungsempfehlung für den Patienten:**

Die unterfütterte Prothese mehrmals täglich mit Zahnbürste und Neutralseife gründlich unter fließendem Wasser abbürsten und abspülen. Maximal 10 Minuten ins Reinigungsbad einlegen.

**Haltbarkeit:**

**Relino<sup>®</sup> soft** trocken und kühl lagern. Die Haltbarkeit von **Relino<sup>®</sup> soft** beträgt 3 Jahre, wenn die Lagerung nicht über 25 °C (77 °C) erfolgt.

**Spezielle Hinweise für Relino soft Primer:**

**Relino<sup>®</sup> soft Primer** unmittelbar nach Gebrauch sorgfältig verschließen. Dampf nicht einatmen. Bei unbeabsichtigtem Verschütten von **Relino<sup>®</sup> soft Primer** Raum gut durchlüften. Haut- und Augenkontakt vermeiden, gegebenenfalls mit viel Wasser ausspülen.

**Weitere allgemeine Hinweise:**

- Nur für den zahnärztlichen Gebrauch.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Für die Verarbeitung von Silikonen geeignete Handschuhfabrikate verwenden. Ungeeignete Handschuhe können den Platinkatalysator zerstören.
- Bisher sind keine Nebenwirkungen von **Relino<sup>®</sup> soft** bekannt. In Einzelfällen kann eine Hypersensitivität gegen einzelne Komponenten des Materials nicht ausgeschlossen werden. Sollten entsprechende Reaktionen auftreten, ist der Gebrauch von **Relino<sup>®</sup> soft** einzustellen.
- Bei Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe **Relino<sup>®</sup> soft** nicht verwenden.
- Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Originalverschluss nach Öffnen der Sicherheitskartusche verwerfen.
- Nicht nach Ablauf des Verfalldatums verwenden.
- Das Verfalldatum ist auf dem Etikett aufgedruckt.
- Material nicht über 25°C (77°F) lagern.  
Stand 12.09.16, G2320/04

Die unten angegebenen Arbeitszeiten basieren auf einer Raumtemperatur von 23°C. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die angegebenen Zeiten.

**Verarbeitungszeiten / Technische Daten:**

Verarbeitungsbreite	1 min.
Abbindezeit (incl. Verarbeitungsbreite)	4 ½ min.
Empfohlene Verweildauer im Mund	3 min.
Polymerisationsschrumpfung	< 0,1 %
Druckverformungsrest	< 1,0 %
Shore A Härte	30